



Gemeindeamt Mellau
Platz 292
A-6881 Mellau
Tel: 05518/2204 Fax DW 17
E-Mail: gemeindeamt@mellau.at

Mellau, 18.03.2020

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Aufgrund der weiteren Verschärfung der Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus möchten wir euch wieder aktuell informieren:

Quarantäne in der Arlbergregion

Nach einer Häufung von Infektionsfällen in der Arlberggemeinde Lech hat die Landesregierung die Region Arlberg mit 17.03.2020 unter vollständige Quarantäne gestellt. Niemand darf die Region betreten oder verlassen. Die entsprechenden Verordnungen mit Gültigkeit bis 3. April sind bereits in Kraft getreten. Konkret von der Quarantäneanordnung umfasst sind die Gemeinde Lech, die Lecher Ortschaft Zürs, die Gemeinden Warth und Schröcken sowie die Ortschaft Stuben in der Gemeinde Klösterle.

Personen, die sich in den letzten vierzehn Tagen in der Region aufgehalten haben, zum Beispiel zum Schifahren, werden aufgefordert, sich jetzt eigenständig in Quarantäne zu begeben. Dies ist nicht freiwillig, sondern die Personen sind verpflichtet, das zu tun. Betroffene sollen das bereitstehende Kontaktformular ausfüllen: **Kontaktformular**

Wichtige Telefonnummern in diesem Zusammenhang:

AGES Corona-Hotline 43 800 555 621: Expertinnen und Experten der AGES beantworten in einem 24h-Betrieb fachliche Fragen rund um das Corona-Virus.

Gesundheitshotline 1450: Die telefonische Gesundheitsberatung „Wenn's weh tut!“

Dringender Aufruf – soziale Kontakte einschränken

Der wichtigste Punkt derzeit ist, dass alle sozialen Kontakte eingeschränkt werden. Aktuell gibt es nur 3 Gründe das Haus zu verlassen und das sind:

- 1. Berufsarbeit, die nicht aufschiebbar ist**
- 2. Dringend notwendige Besorgungen (Lebensmittel, Medikamente)**
- 3. Anderen Menschen zu helfen**

Auch von Familientreffen, Treffen mit Nachbarn usw. ist abzusehen und jeglicher persönliche Kontakt einzuschränken und wirklich nur noch innerhalb des gemeinsamen Wohnungsverbandes mit Partner/Familie persönlichen Kontakt zu haben.

Risikogruppe ab 65 Jahren

Bitte die Ratschläge der Bundes- und Landesregierung befolgen und zu Hause bleiben. Einkäufe udgl. von anderen Familienmitgliedern oder Nachbarn erledigen lassen. Aufgrund der vielen Rückmeldungen von Gemeindegürgern, die gerne helfen/unterstützen möchten, haben wir auch im Gemeindeamt eine Liste mit Personen, die Einkäufe tätigen oder Medikamente besorgen und zustellen können. **Bitte nützt dieses Angebot und verständigt das Gemeindeamt Mellau, wenn ihr davon Gebrauch machen möchtet.**

Auch der Konsum (Tel. 05518/2214) bietet einen Zustellservice an. Die Abrechnung erfolgt per Monatsrechnung. Es muss also keine Person über 65 Jahren (außer um sich die Beine zu vertreten) das Haus verlassen. Unser dringende Apell daher nochmal – **BITTE ZU HAUSE BLEIBEN.**

Öffentliche Versorgung/Infrastruktur

Die öffentliche Versorgung bleibt aufrecht, Hamsterkäufe sind daher nicht notwendig. Die Müllabfuhrtermine bleiben mit Ausnahme der Altpapiersammlung bestehen. Wir bitten, das Papier in der Zwischenzeit zu Hause zu sammeln, bis die Altpapiersammlung wieder durchgeführt werden kann. Auch das AWIZ Sporenegg ist für die Abgabe von Abfall von Privaten und Kleinunternehmen nicht mehr geöffnet.

In dringenden Fällen können Restmüllsäcke und gelbe Säcke im Gemeindeamt telefonisch oder per Mail angefordert werden, diese werden dann zu einem vereinbarten Zeitpunkt vor dem Gemeindeamt deponiert. Für Plastikmüll können zwischenzeitlich lt. Info der Fa. Ennemoser auch transparente, im Lebensmittelhandel erhältliche Säcke verwendet werden. Das Mindestvolumen **muss 100 l betragen**. Bitte aber keine undurchsichtigen schwarzen Säcke verwenden, diese werden nicht mitgenommen!

Ärztliche Versorgung

Die praktischen Ärzte im gesamten Bregenzerwald befinden sich ab sofort im Notfallbetrieb. **Es muss der persönliche Kontakt zwischen Arzt und Patienten so gut es geht vermieden werden!** So können wir das medizinische Personal schützen und die ärztliche Grundversorgung auch in Krisenzeiten erhalten.

Es gibt pro Sprengel einen Arzt, der Notdienst hat. Nur dieser darf Kontakt zu Patienten haben. Die anderen Hausärzte stehen telefonisch für Beratungen, Krankmeldungen, Medikamente etc. zu Verfügung. **Bitte auf keinen Fall ohne telefonische Anmeldung einen Arzt aufsuchen!!**

Die aktuellen Dienste erfahrt ihr über die Wälderdoc APP. Zusätzlich versuchen wir in regelmäßigen Abständen, euch einen aktuellen Dienstplan zukommen zu lassen bzw. im Internet zu veröffentlichen. Der Dienstplan für die kommenden 2 Wochen findet ihr als Beilage zu dieser Info.

ÖPNV – Bus & Bahnverkehr

Der öffentliche Verkehr wird mit Einschränkungen aufrecht bleiben, damit alle, die darauf angewiesen sind, ihre unbedingt notwendigen Wege erledigen können. Es wird allerdings dringend ersucht, die Busse wirklich nur für jene Ausnahmen zu nutzen, die gemäß der Verordnung der Bundesregierung möglich sind: Arztbesuche, Lebensmitteleinkäufe, Arbeitsplatz. Aufgrund der Ausgangsbeschränkungen werden die Fahrpläne im Bregenzerwald wie folgt umgestellt:

- Der Busverkehr wird auf den Samstagsfahrplan umgestellt. Die letzten Linien starten um 20:10 Uhr
- Der Sonntagfahrplan wird beibehalten.
- Die Nachtbusse werden eingestellt.
- Die Linie 29 (Egg – Oberstaufen) fährt ab sofort aufgrund der Grenzschießung zu Deutschland nur mehr bis Riefensberg Golfplatz.
- Die Linie 40a (Schoppertau – Schröcken) wurde aufgrund einer behördlichen Anordnung eingestellt.
- Die Linie 34 (Mellau – Bezau) wird ab Donnerstag eingestellt.

Um die aktuellen Herausforderungen zu bewältigen, braucht es die Mitarbeit von euch allen. Jeder muss nun seinen Teil dazu beitragen, dass die Ausbreitung des Virus eingedämmt werden kann. Bitte haltet euch auch über TV und Internet auf dem Laufenden. Auch die Gemeinde wird auf der Homepage www.mellau.at möglichst aktuell über Maßnahmen informieren, die die Bevölkerung betreffen. Wir sind in engem Kontakt mit der Gemeindeärztin und der Feuerwehr um für weitere Maßnahmen gerüstet zu sein.

Abschließend möchte ich mich bei allen Mellauerinnen und Mellauern für die tatkräftige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit bedanken. Wir haben bereits viele Rückmeldungen von Personen, die Hilfsdienste übernehmen können. Dies zeigt die große Solidarität der Bevölkerung. Auch dafür ein herzliches Vergelt's Gott.

Für Fragen aller Art steht euch das Gemeindeamt (Tel. 05518/2204) zur Verfügung.

Der Vizebürgermeister
Daniel Broger

Gemeindeärztin
Dr. Heidi Kaufmann